



# Bahnhof Meggen

Gelungene Wiederherstellung und Erneuerung

## Zahlen – Daten – Fakten

### SBB Bahnhof Meggen

#### Projekt:

Umbau- und Sanierungsmassnahmen  
Aufnahmegebäude

#### Bauherrschaft:

Schweizerische Bundesbahnen, SBB

#### Architektur:

Deon AG, Architekten,  
Luzern

## Projekt-Partner

- wird noch vom Verlag eingetragen
- wird noch vom Verlag eingetragen

Das Gebäude des Bahnhofes in Meggen, an der Bahnhofstrasse 12, wurde 1895 nach Plänen der Architekten Meili-Wapf erstellt. Das Gebäude ist als historisch wertvolle Bausubstanz einzustufen.

Bei dem Gebäude bestanden zur Zeit der Projektierung im Erdgeschoss Mieterräume, die leer standen und neu als Take Away Restaurant umgebaut und umgenutzt werden sollten. Für dieses Restaurant wurde auch der seitliche Vorbereich neu gestaltet und mit schattenspendenden Bäumen bepflanzt. Im Erdgeschoss bestehen ausserdem Technikräume der SBB. Um einen reibungslosen Bahnverkehr zu gewährleisten, durften diese von den Sanierungsmassnahmen nicht tangiert werden.

In den Obergeschossen bestehen zwei Wohneinheiten, die dringend sanierungsbedürftig waren. Dort wurden insbesondere die Nass-



zellen und Küchen erneuert. Ebenfalls saniert wurde die Fassade, und, wo möglich, optisch wieder in ihren Ursprungszustand zurück versetzt.

Aus energetischen und schallschutztechnischen Gründen wurden auch sämtliche Fenster erneuert. Auf der Rückseite des Gebäudes wurde die Terrasse erneuert und ein komplett neuer Balkon als Betonfertigelement auf die bestehende Substanz gesetzt. Dieser passt aufgrund seiner optischen Massivität sehr gut zur Formensprache des Bestandes. Mit seinen zurückhaltenden Details fügt er sich nahtlos in das Gesamtbild ein.

phd